Inhalt

Vorwort des Herausgebers 7

I. Entgrenzungen und Verbindungen der Künste

Jörn Peter Hiekel Zwischen Euphorie und Nüchternheit: Neue Musik und andere Künste 9

Albrecht Wellmer Über die Verfransung der Künste und die Entgrenzung der Kunst 31

Wolfgang Lessing Intermedialität als Chance musikpädagogischen Handelns 51

Peter W. Schatt Bild wird Wort wird Sprache wird Musik. Transformation der Künste aus der Sicht künstlerischer Praxis 75

Marion Saxer Die Beziehung der Künste in der Mediendiskussion. Medienreflexive Positionen vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart 87

II. Literaturbezüge

Clemens Gadenstätter/Lisa Spalt Instrument Stimme 101

Dieter M. Gräf Der Sound der Poesie 117

Franz Mon Hörspiel ist Sprechspiel 125

Robert Bonsmann Von Klangtrauben und Schallhaufen beim Spiel auf der Nervenharfe – Musik und Literatur in Beziehung gesetzt 131



III. Musik und Architektur

Christa Brüstle

Form - Raum - Situation.

Zum Verhältnis von Musik und Architektur 145

Hans Ulrich Reck

Struktur, Grenzen und dekonstruktive Tendenzen in der Entwicklung der (modernen) Künste 159

Matthias Handschick

Neue Musik und moderne Architektur.

Anregungen zur Entwicklung ästhetischer Kategorien

für den fächerverbindenden Unterricht 174

IV. Schnittstellen zur Bildenden Kunst

Ursula Brandstätter

Transformationen: Zwischen musikalischem und

bildnerischem Denken 195

Nicolaus A. Huber

THIRTY ARE BETTER THAN ONE (A. Warhol) 220

Peter Ablinger

Due Pratiche 236

V. Grenzgänge im Schaffen von Beat Furrer

Julia Cloot

Steinbruch und Flussbett.

Beat Furrers Umgang mit literarischen Texten 245

Wolfgang Rüdiger

Entgrenzte Körper. Analytische und ästhetische Aspekte

ausgewählter Werke Beat Furrers 259

Wolfgang Hofer

FAMAS FAMA. ENTGRENZUNGEN.

Kleiner Versuch über Beat Furrers Musiktheater heute 282

Beat Furrer

Komponieren mit Sprache und Räumen 298